

Otto Volk

# Wirtschaft und Gesellschaft am Mittelrhein

vom 12. bis zum 16. Jahrhundert

Wiesbaden 1998  
Historische Kommission für Nassau

# Inhalt

Vorwort . . . . .	XI
<b>A Zugänge zur Geschichte einer Landschaft . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>B Geographische und historische Bedingungen der Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft am Oberen Mittelrhein im Spätmittelalter . . . . .</b>	<b>11</b>
1. Die Landschaft am Oberen Mittelrhein . . . . .	12
1.1 Das Obere Mittelrheingebiet im Gefüge der rheinischen Landschaft	12
1.2 Die Elemente der mittelrheinischen Landschaft . . . . .	16
2. Klima und Bodenverhältnisse als Rahmenbedingungen der Landwirtschaft . . . . .	19
2.1 Das Mittelrheintal als klimatische Vorzugslandschaft . . . . .	19
2.2 Güte und Ertragsfähigkeit der Böden . . . . .	21
3. Landschaft und Siedlung am Oberen Mittelrhein im frühen und hohen Mittelalter . . . . .	22
3.1 Die Siedlungserschließung der mittelrheinischen Kleinlandschaften	24
3.2 Träger des früh- und hochmittelalterlichen Landesausbaus . . . . .	28
<b>C Der Wandel wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Strukturen im Oberen Mittelrheingebiet im hohen und späten Mittelalter . . . .</b>	<b>43</b>
1. Die Entwicklung des agrarischen Nutzungsgefüges . . . . .	43
1.1 Der innere Landesausbau im Rheintal: Die Ausdehnung der Rebflächen im hohen und späten Mittelalter . . . . .	44
1.1.1 Die hoch- und spätmittelalterliche Ausbreitung des Weinbaus am Oberen Mittelrhein . . . . .	45
1.1.2 Rodung und Wingertsanlage im Spiegel der Quellen . . . . .	51
1.1.3 Die Erschließung der Talhänge durch den Terrassenbau . . . . .	57
1.1.4 Die Ausdehnung des Reblandes auf andere Nutzflächen des Rheintals . . . . .	72
1.2 Rodung und Siedlung auf den Terrassenhöhen und Hochflächen . .	76
2. Der sozioökonomische Wandel im hohen und späten Mittelalter und die Veränderung der Betriebsstrukturen im mittelrheinischen Weinbau . . . . .	85

2.1	Der Übergang zur freien Erbleihe und die Auflösung des Fronhofsystems . . . . .	86
2.1.1	Das Aufkommen der freien Erbleihe . . . . .	87
2.1.2	Veränderungen in der Hufenordnung der grundherrlichen Güter . . . . .	92
2.1.3	Die Reduzierung der grundherrlichen Eigenwirtschaft und die Verpachtung der Fronhöfe . . . . .	100
2.2	Veränderungen der Besitzstrukturen im mittelhheinischen Weinbau . . . . .	104
2.2.1	Die Parzellierung des Reblandes . . . . .	104
2.2.2	Die Zunahme der Mobilität des Besitzes an Grund und Boden . . . . .	107
2.2.3	Veränderungen in der Grundherrenschicht . . . . .	108
2.2.4	Die Veräußerungen grundherrlichen Fernbesitzes . . . . .	110
2.3	Grundherrliche und winzerliche Betriebsstrukturen im spätmittelalterlichen Weinbau am Oberen Mittelrhein . . . . .	116
2.3.1	Grundherrliche Betriebe im mittelhheinischen Weinbau . . . . .	117
2.3.2	Winzerliche Betriebsformen im mittelhheinischen Weinbau . . . . .	118
3.	Siedlung, Bevölkerung und territoriale Entwicklung am Oberen Mittelrhein im späten Mittelalter . . . . .	124
3.1	Die Siedlungsstruktur des Oberen Mittelrheingebiets im 14. und 15. Jahrhundert . . . . .	124
3.2	Aspekte der Bevölkerungsentwicklung im späten Mittelalter . . . . .	126
3.3	Die territorialen Verhältnisse am Oberen Mittelrhein im späten Mittelalter . . . . .	142
<b>D</b>	<b>Die Güterproduktion im späten Mittelalter . . . . .</b>	<b>155</b>
1.	Der spätmittelalterliche Weinbau am Oberen Mittelrhein . . . . .	155
1.1	Die Produktionsverhältnisse im mittelhheinischen Weinbau im Spiegel der Pachtverträge . . . . .	156
1.2	Die Arbeiten im Wingert . . . . .	173
1.2.1	Anlage und Instandsetzung der Wingerte . . . . .	174
1.2.2	Rebpfanzungen und Rebschulen . . . . .	179
1.2.3	Mittelalterliche Rebsorten am Mittelrhein . . . . .	180
1.2.4	Formen der Reberziehung . . . . .	184
1.2.5	Die regelmäßigen jährlichen Arbeiten . . . . .	186
1.2.6	Die Wingertsdüngung . . . . .	191
1.2.7	Lokale Arbeitsnormen und Innovationen im Weinbau . . . . .	200
1.3	Die Wingertsbesichtigung . . . . .	204
1.3.1	Termin und Verlauf der Wingertsbesichtigung . . . . .	205
1.3.2	Ein Praxisbeispiel: Die Eberbacher Wingertsvisitationsregister . . . . .	209
1.3.3	Sanktionsmöglichkeiten der Grundherren bei schlechter Bebauung der Pachtwingerte . . . . .	215
1.4	Die Wingertshut durch Wingertsschützen . . . . .	220
1.5	Der Wingert als Arbeits- und Lebensbereich: Das Bopparder Wingertsschützenregister (1492–1530) . . . . .	222

1.6	Die Weinlese . . . . .	225
1.7	Die Aufteilung des Ernteertrages und die Leistung der Abgaben . . . . .	229
1.8	Die Verarbeitung und Lagerung des Weins . . . . .	235
1.9	Betriebsergebnisse und Rentabilität des mittlrheinischen Weinbaus . . . . .	241
1.10	Zusammenfassung . . . . .	243
2.	Gärten, Obstkulturen und Weikerte . . . . .	244
2.1	Haus- und Feldgärten . . . . .	244
2.2	Der mittlrheinische Obstanbau . . . . .	248
2.3	Weikerte: Bedarfskulturen des Weinbaus . . . . .	257
3.	Der Getreidebau . . . . .	258
3.1	Der Getreidebau in den Bauerndörfern der Hauptterrassen und Hochflächen . . . . .	258
3.2	Sozioökonomische Bedingungen des Getreidebaus am Oberen Mittlrhein . . . . .	268
3.3	Spätmittelalterliche Produktionsformen des Getreidebaus am Oberen Mittlrhein . . . . .	281
4.	Die Viehwirtschaft im Nutzungsgefüge des Oberen Mittlrheingebiets . . . . .	288
4.1	Art und Umfang der spätmittelalterlichen Viehhaltung . . . . .	289
4.2	Viehhaltung und Weidrechte . . . . .	294
4.3	Der Weidegang . . . . .	298
4.4	Die Wiesennutzung . . . . .	300
4.5	Grundherrliche Schäfereien im späten Mittelalter . . . . .	303
5.	Wald und Waldnutzung im späten Mittelalter . . . . .	313
5.1	Waldvernichtung durch Rodung und Landesausbau . . . . .	314
5.2	Formen der Waldnutzung im Mittelalter . . . . .	316
5.3	Waldverwüstungen und Maßnahmen zum Schutz des Waldes . . . . .	325
5.4	Die Allmendwälder . . . . .	327
5.5	Landesherrliche Zugriffe auf die Allmendwälder . . . . .	334
5.6	Einzelbesitz an Wald . . . . .	339
5.7	Die Absonderung herrschaftlicher Forsten . . . . .	341
5.8	Jagd und Vogelfang . . . . .	344
6.	Die mittlrheinische Fischerei . . . . .	350
6.1	Die Fischerei in Rhein und Lahn . . . . .	352
6.2	Die spätmittelalterliche Teichwirtschaft . . . . .	356
6.3	Der mittelalterliche Salmenfang am Mittlrhein . . . . .	358
7.	Das mittlrheinische Handwerk . . . . .	367
7.1	Die Handwerke für den örtlichen Bedarf . . . . .	368
7.2	Gewerbliche Nutzungen der Wasserkraft: Mühlen und Mühlengewerbe im Mittlrheingebiet . . . . .	381

7.2.1	Frühe grundherrliche Mühlen . . . . .	382
7.2.2	Der ‚Siegeszug‘ der Wassermühle im 13. Jahrhundert . . . . .	383
7.2.3	Mühlenganlagen und Wasserrechte . . . . .	388
7.2.4	Die mittelrheinischen Schiffsmühlen . . . . .	392
7.2.5	Ölmühlen, Walk- und Lohmühlen . . . . .	396
7.2.6	Verpachtungen grundherrlicher Mühlen . . . . .	397
7.2.7	Mühlenbann und Gemeindemühlen . . . . .	399
7.2.8	Zur sozialen Stellung der Müller . . . . .	401
7.2.9	Mahllohn und Mühleneinkünfte . . . . .	403
7.3	Die Exportgewerbe . . . . .	405
7.3.1	Das mittelrheinische Wolltuchgewerbe . . . . .	405
7.3.2	Das mittelrheinische Lohgerbergewerbe . . . . .	411
7.4	Lokale Handwerkerzünfte und regionale Handwerkerbünde . . . . .	415
7.5	Der mittelrheinische Bergbau . . . . .	417
7.5.1	Der mittelrheinische Dachschieferbergbau . . . . .	417
7.5.2	Mittelrheinische Versuche des Erzbergbaus . . . . .	419
7.6	Das Handwerk im Rahmen der Wirtschaft des Oberen Mittelrheingebiets . . . . .	421
<b>E</b>	<b>Der Verkehrs- und Transportsektor . . . . .</b>	<b>423</b>
1.	Verkehr und Transport . . . . .	423
1.1	Der Verkehr auf Fernwegen und Landstraßen . . . . .	423
1.2	Der Fährverkehr über den Rhein . . . . .	428
1.3	Die Einbindung des Mittelrheingebiets in den überregionalen Verkehr: Die Schifffahrt auf dem Rhein . . . . .	429
1.3.1	Die natürlichen Stromverhältnisse am Mittelrhein . . . . .	430
1.3.2	Hochwasser, Eisgang und andere Behinderungen der Schifffahrt . . . . .	433
1.3.3	Die Befahrbarkeit des Mittelrheins im Mittelalter . . . . .	437
1.3.4	Früh- und hochmittelalterliche Grundlagen der Schifffahrt auf dem Mittelrhein . . . . .	439
1.3.5	Die Leinpfade und die Organisation des Treidelbetriebs . . . . .	443
1.3.6	Mittelrheinische Schiffstypen im späten Mittelalter . . . . .	450
1.3.7	Schiffbau und Schiffsreparatur . . . . .	458
1.3.8	Der Personen- und Reiseverkehr auf dem Rhein . . . . .	460
1.3.9	Die mittelrheinische Schifffahrt . . . . .	467
1.4	Verkehr und Umschlag als Bereiche der mittelrheinischen Wirtschaft . . . . .	475
1.4.1	Warenumschlag am Rhein: Häfen und Krane . . . . .	475
1.4.2	Herbergen und Gasthäuser . . . . .	482
2.	Zoll und Geleit am Oberen Mittelrhein . . . . .	487
2.1	Die mittelrheinischen Zölle bis zum Beginn des 14. Jahrhunderts . . . . .	488
2.1.1	Der Bopparder Reichszoll bis zur Mitte des 13. Jahrhunderts . . . . .	488
2.1.2	Das mittelrheinische Zollwesen während des sog. Interregnums . . . . .	490
2.1.3	Die mittelrheinischen Zölle im ausgehenden 13. Jahrhundert . . . . .	497

2.2	Die Konsolidierung der mittelrheinischen Zollverhältnisse seit dem 14. Jahrhundert . . . . .	502
2.3	Die Zollpolitik der rheinischen Kurfürsten im 14. und 15. Jahrhundert . . . . .	521
2.4	Die Zollpraxis im späten Mittelalter . . . . .	527
2.4.1	Die Zollanlagen und Zollgebäude . . . . .	527
2.4.2	Das Zollpersonal . . . . .	535
2.4.3	Die Zollabfertigung . . . . .	549
2.4.4	Die Zollarten und Zolltarife . . . . .	556
2.4.5	Die Zollbefreiungen . . . . .	571
2.4.6	Zollvergehen und Zollstrafen . . . . .	584
2.5	Das Geleit und die Sicherheit des Verkehrs am Oberen Mittelrhein	587
2.6	Die Erträge der mittelrheinischen Zölle im späten Mittelalter . . .	594
<b>F</b>	<b>Geld, Währung und Münze am Oberen Mittelrhein . . . . .</b>	<b>608</b>
1.	Zur Funktion des Geldes in der Verkehrswirtschaft des späten Mittelalters . . . . .	608
2.	Das mittelrheinische Geldwesen in der Zeit des regionalen Pfennigs . . . . .	610
3.	Geldgeschichtliche Entwicklungen in der Zeit der Umstrukturierung des rheinischen Währungssystems . . . . .	617
4.	Die Konsolidierung der rheinischen Währungsverhältnisse durch den Kurrheinischen Münzverein von 1385/86 . . . . .	635
5.	Die Tätigkeit der mittelrheinischen Münzstätten im 14. und 15. Jahrhundert . . . . .	640
6.	Der spätmittelalterliche Geldumlauf im Spiegel der mittelrheinischen Münzfunde . . . . .	655
7.	Aspekte der Geldentwertung im späten Mittelalter . . . . .	657
<b>G</b>	<b>Der Warenaustausch . . . . .</b>	<b>660</b>
1.	Die Lokalmärkte am Oberen Mittelrhein . . . . .	661
1.1	Entstehung und Entwicklung der Märkte . . . . .	661
1.2	Marktrecht und Marktprivilegien . . . . .	667
1.3	Konventionen des Warenaustauschs: Maß und Gewicht am Oberen Mittelrhein . . . . .	668
1.3.1	Getreidemaße und andere Hohlmaße . . . . .	670
1.3.2	Weinmaße . . . . .	675
1.4	Regelungen des Marktgeschehens . . . . .	677
1.5	Die Anbieter auf dem Markt: Bauern und Handwerker, Kaufleute, Krämer und Höker . . . . .	679
1.6	Die Markteinrichtungen: Bänke, Schirnen, Marktstände und Sondermärkte . . . . .	681
1.7	Das Warenangebot mittelrheinischer Märkte . . . . .	684
1.8	Saisongebundener Warenabsatz: Jahrmärkte und Kirmestage . . .	685

1.9	Die Einzugsbereiche der mittlrheinischen Märkte . . . . .	688
1.10	Marktschiffahrt und Schiffskrämer . . . . .	689
1.11	Marktzoll und Ungeld . . . . .	691
2.	Die Einbindung des Oberen Mittelrheins in den überregionalen Warenaustausch . . . . .	698
2.1	Der mittlrheinische Weinhandel . . . . .	698
2.1.1	Die Kölnfahrten mittlrheinischer Grundherren . . . . .	700
2.1.2	Die Einkaufsfahrten Kölner Weinhändler an den Mittelrhein . . .	705
2.1.3	Köln als Zentrum des rheinischen Weinhandels . . . . .	716
2.2	Die Ausfuhr anderer mittlrheinischer Erzeugnisse . . . . .	724
2.2.1	Der Handel mit gewerblichen Produkten . . . . .	724
2.2.2	Der Handel mit mittlrheinischem Dachschiefer . . . . .	726
3.	Die Versorgung des Oberen Mittelrheingebiets durch Einfuhren .	728
3.1	Die Einfuhr von Agrargütern und Produktionsmitteln . . . . .	728
3.2	Die Einfuhr von Bau- und Brennholz . . . . .	731
3.3	Die Versorgung des Oberen Mittelrheingebiets durch Einfuhren von Nahrungsmitteln . . . . .	734
3.4	Die Einfuhr von gewerblichen Produkten, Gütern des gehobenen Bedarfs und ausländischen Waren . . . . .	738
<b>H</b>	<b>Geld und Kredit . . . . .</b>	<b>749</b>
1.	Die Rolle der Juden und Lombarden im mittlrheinischen Geldgeschäft . . . . .	750
1.1	Die Juden als Geldverleiher am Mittelrhein . . . . .	750
1.2	Die Bankgeschäfte der Lombarden am Mittelrhein . . . . .	773
2.	Kirchliche Geldgeschäfte . . . . .	778
3.	Der Rentenkauf als Kreditform . . . . .	780
<b>I</b>	<b>Wirtschaftliche und gesellschaftliche Strukturen am Mittelrhein im späten Mittelalter – Eine Zusammenfassung . . . . .</b>	<b>790</b>
	Hilfen zur Umrechnung von Maßen, Gewichten und Währungsangaben	821
	Abkürzungsverzeichnis . . . . .	824
	Verzeichnis der Karten, Tabellen und Grafiken . . . . .	827
	Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	831
1.	Ungedruckte Quellen . . . . .	831
2.	Gedruckte Quellen und Regestenwerke . . . . .	834
3.	Literatur . . . . .	847
	Index der Orte, Personen und Sachen . . . . .	890